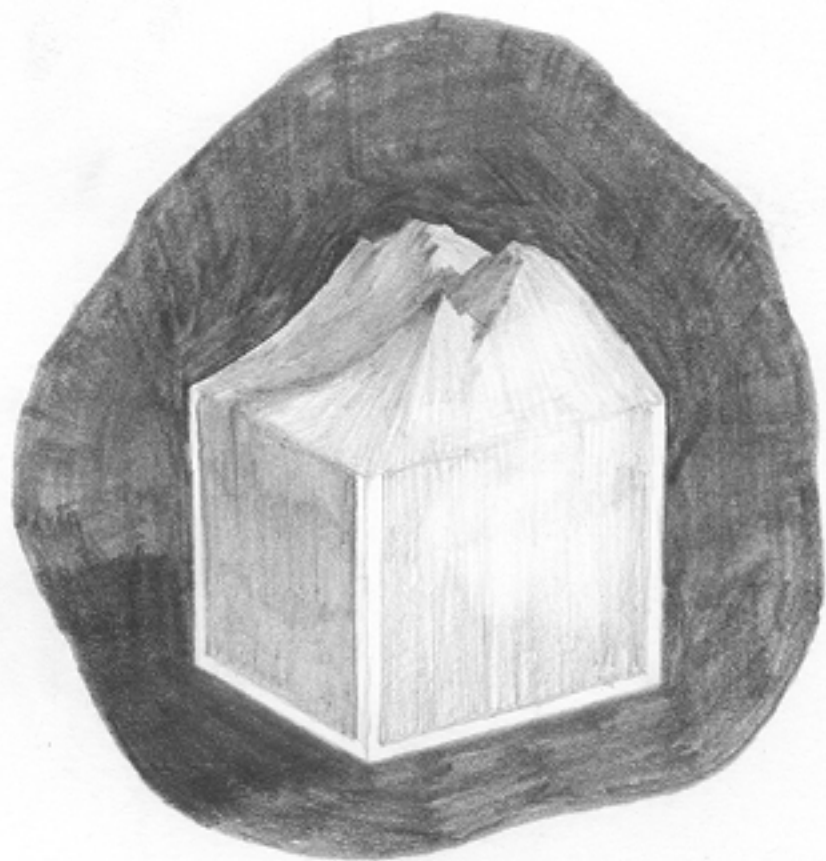


Nancy Hunger

# 4 UHR KOMMT DER HUND

*Ein ungluckliches Sprechen*



edition  
AZUR

4 UHR KOMMT DER HUND



Nancy Hunger

4 UHR KOMMT  
DER HUND

*Ein ungluckliches Sprechen*

*Mit Zeichnungen von*

Tommy Reinhardt

edition  
AZUR



Trotz der Schwierigkeiten meiner Geschichte, trotz der Notlagen, der Zweifel, der Verzweiflungen, trotz der Bemühungen, sie hinter mir zu lassen, höre ich nicht auf, für mich selbst die Liebe als Wert zu bejahen.

*Roland Barthes*

Schibboleth: Fluß, Kornähre, Ölzweig. Man weiß sogar, wie man es auszusprechen hätte. Aber eine einmalige Erfahrung bewirkt, daß einige es nicht fertigbringen, wohingegen andere es mit dem Herzmund auszusprechen vermögen. Die einen werden nicht hinüberwechseln, die anderen jedoch werden die Linie passieren – die Linie des Orts, des Landes, der Gemeinschaft, die Linie dessen, was in der Sprache stattfindet, in den Sprachen als Gedichte.

Hier, dies, jetzt, ist ein Schibboleth.  
Dies ist – Schibboleth.

*Jacques Derrida*



Etwas kann schön beginnen sage ich dann beginnt es vielleicht so wie diese geschichte begonnen hat aber auch wenn etwas vermeintlich schön beginnt bedeutet es nicht dass es sich sogleich um eine schöne geschichte handelt auch wenn sie anfang und ende vorweist ist sie deshalb noch lange nicht zu ende und unzweifelhaft schön diese zweifelhafte geschichte beginnt wenn alles bereits zu ende ist nicht sehr schön

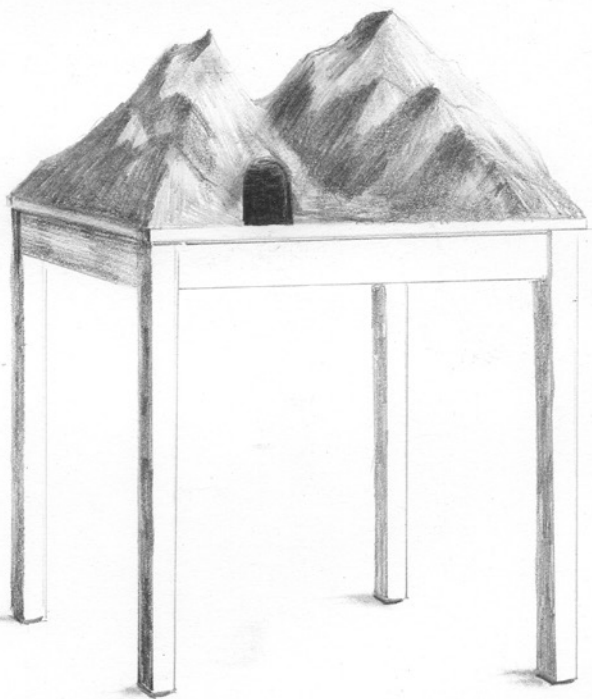


es muss einen anfang gegeben haben den man mit grund  
verwechseln könnte irgendwie muss ich ja muss ich hier  
hinein gekommen irgendwie geschichte sein ich solle mich  
konzentrieren soll an den anfang soll zurück ich sage als ich  
zuletzt gestorben fiel durch die worte kaum noch licht so  
nacht es war so nacht sage ich als es anfing

als dann der tag aber kam der der nacht glich die dem  
tag glich waren die einfachsten dinge dahin beispielsweise  
anziehen das könnte ein anfang sein unmöglich sich in  
etwas hineinbegeben und nicht mehr hinausfinden da  
haben wir einen schlampigen vergleich bei aller  
anstrengung war das anziehen urplötzlich unmöglich  
und ich fand nicht mehr hinaus aus dieser nacht die  
dem tag glich der der nacht glich und immer so fort  
und so weiter urplötzlich unmöglich

diese schlichten sachen sagte ich der frau unter tränen  
litt ich an dramatischer überproduktion meine augen litten  
seit einer dauernden weile sagte ich frau doktor in meinen  
augen siedelt eine wasserkolonie sagte ich die sache mit dem  
anziehen die sache mit der überproduktion die sache mit  
dem hund sagte ich wohl ein falsches wort schlussendlich  
nichts mehr sagte frau doktor schluss jetzt sie dürfen nicht  
mehr nach haus so begann auch die sache mit dem nicht  
mehr dürfen was man gemeinhin so alles ungefragt darf  
weiß man erst wenn man nur noch sehr wenig ungefragt  
eigentlich nichts mehr darf außer dürfen wollen wollen  
wollen nicht mal nach haus

saß ich plötzlich saß die andere dann in der not bis zur  
aufnahme saßen wir schief angezogen wie schlecht gewickelt  
verweinten und erwarteten wir uns um versetzt zu werden  
nämlich auf station hinter die tür die eine grenze war ganz  
sichtbar saßen wir und hatten nichts nichts nichts hatte ich  
bis auf das hemd das ich über die grenze trug



nun gibt es gespräche viele über dich und die andere stehen plötzlich kittel um ein bett und beäugen dich oder die andere machen ein lautes gesprech plötzlich schießen fragen an die schläfen oder direkt zwischen die augen ob ich das erklären könne wie es denn angefangen habe ob ich mir meiner lage dieser gefährdung ob ich bewusst oder wann übernimmt die andere und sagt sehr leise liebe es habe mit der liebe zu tun ich sagt die andere habe mich verliebt also falsch also daneben geliebt eine massive fehllleistung das deute bereits die vorsilbe an und es sei aber ein ganzer komplex aus verlieben nix da ein missverständnis sage ich also diese liebe war ein massives missverständnis so ein albernes klischee aber auch das beginne sicher früh da müssen wir weitergraben sagen die kittel da müssen wir schürfen im erz einer person in den verhärtungen und tiefenschichten liege dann das gesprächige material das könne man sezieren da wurde umfassend verdrängt sicherlich müsse nach dem vater gefragt auch die mutter müsse ausgeleuchtet werden vielleicht auch die urgroßmutter 1. grades brüderlicherseits sicherlich haben wir es mit einer traumatischen neurose oder einem neurotischen trauma zu tun so viel zumindest ist offensichtlich undurchsichtig

Erstausgabe

© edition AZUR im Verlag Voland & Quist, Dresden 2020

[www.edition-azur.de](http://www.edition-azur.de)

Zeichnungen: © Tommy Reinhardt

Gestaltung: Kraft plus Wiechmann, Berlin

Druck und Bindung: PBTisk, Czech Republic

ISBN: 978-3-942375-43-6